

## Septime Verlag e.U.

Johannagasse 15-17/18, A-1050 Wien

Tel.: +43 (0) 664 164 28 92, Fax: +43 (0) 1 25 330 332 072

E-Mail: [buero@septime-verlag.at](mailto:buero@septime-verlag.at)

Programm: Jürgen Schütz [js@septime-verlag.at](mailto:js@septime-verlag.at) / Roland Freisitzer [roland@septime-verlag.at](mailto:roland@septime-verlag.at)

Presse: Caroline Bous [presse@septime-verlag.at](mailto:presse@septime-verlag.at)

[www.septime-verlag.at](http://www.septime-verlag.at)

# SEPTIME *suspense*

## Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Wir freuen uns sehr, Ihnen hiermit die neue Septime suspense Reihe vorstellen zu dürfen.

### Was bisher geschah

In den vergangenen Jahren hatten wir bereits Bücher im Programm, die einen stärkeren kriminalistischen Zugang als andere unserer Bücher hatten. Beispiele sind hier: *Stallungen* von Rodrigo Rey Rosa, *Das Casting* von Ryu Murakami oder der belletristische Kriminalroman *Alte Bande* von Markus Bundi (um nur ein paar Titel zu nennen).

### Septime *suspense*

So wie es unzählige Formen und Varianten der Kriminalität gibt und ein guter Ermittler in alle Richtungen ermitteln muss, war uns von Beginn an klar, dass die neue Septime *suspense* Reihe ein offenes Ohr in alle Richtungen der literarischen Kriminalität haben muss. Vom klassischen »crime noir« bis hin zum zeitgenössischen Politthriller. Alles ist möglich, solange es sich für uns mit dem Grundgedanken vereinen lässt, der unserer Serie Pate gestanden hat.

Unter diesen Gesichtspunkten haben wir die ersten Programme zusammengestellt.

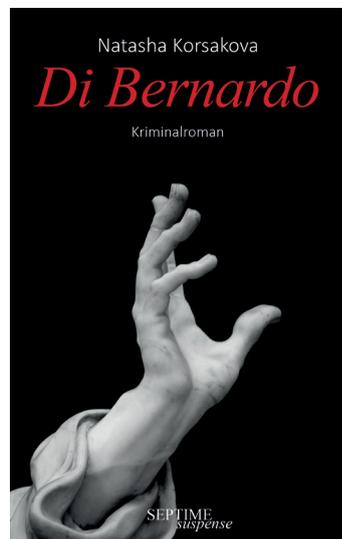
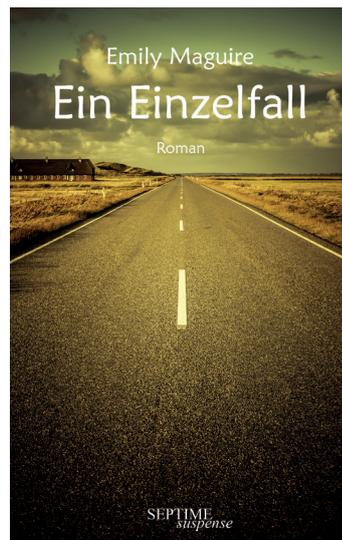
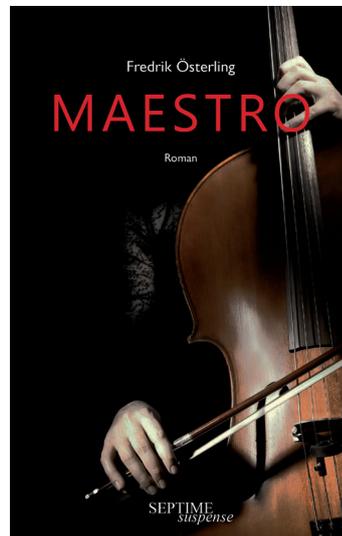
### 2022

Im September startet Septime *suspense* mit Fredrik Österlings fesselndem Politthriller *Maestro*, der, 2018 im Original veröffentlicht in Schweden viel Aufsehen erregt hat, nicht nur aufgrund der provokanten Schilderungen politischer Verschwörungen um das diktatorische System Vladimir Putins, die nun beinahe prophetisch wirken. Ein skurril zusammenwachsendes Ermittlerduo sorgt für den perfekten Spannungsbogen.

### 2023

Danach freuen wir uns, dass wir Natasha Korsakova von Random House (Heyne) mit ins *suspense*-Boot holen konnten, deren erfolgreicher und sympathischer Commissario Dionysio Di Bernardo nach zwei vorangehenden Mordfällen (die nicht nur in verschiedene Sprachen übersetzt wurden, sondern auch diverse Preise gewannen) nun bei Septime *suspense* ermitteln wird.

Im Herbst führen wir die Reihe mit Emily Maguires (Australien) tiefgehendem Psychogramm einer Kleinstadt im Schockzustand weiter. *Ein Einzelfall* ist mehr als eine einfache Mordermittlung, es ist ein Roman, der sich mit denen beschäftigt, die im herkömmlichen Kriminalroman auf dem Abstellgleis landen – den Hinterbliebenen.



## Crime noir

Mit dem Roman *Der Beifahrer* eröffnen wir im Herbstprogramm 2023 den Reigen von Romanen des 2010 im Alter von sechzig Jahren verstorbenen Franzosen Pascal Garnier, dem in den nächsten Jahren weitere Romane folgen werden.

Zu Lebzeiten mit Georges Simenon und Quentin Tarantino verglichen, sind seine Romane dunkle, absurd-morbide Geschichten, die die Leserinnen und Leser fesseln und auf unvorhersehbare Reisen mitnehmen. Trotz der dunklen Abgründe, die sich in den Figuren und Handlungssträngen seiner Romane auftun, ist ihnen auch grotesk-trockenen Humor nicht fremd.

In weiterer Folge werden die Romane *Am Rande des Abgrunds* und *An der A26* erscheinen.

### *Der Beifahrer* (Frühjahr 2023)

Obwohl Fabien und Sylvie längst wissen, dass ihre Ehe nicht mehr funktioniert, ist Fabien mitgenommen, als Sylvie in einem Autounfall tödlich verunglückt. Schockiert ist er allerdings erst, als er herausfindet, dass am Beifahrersitz ihr Liebhaber starb. Gedanken an Rache machen sich in ihm breit, als er im Leichenschauhaus die attraktive Witwe des Liebhabers seiner Frau sieht. Er beginnt, sie zu stalken und findet heraus, wo sie wohnt, dringt in ihre Wohnung ein und stellt Möbel um, breitet sich unbemerkt in ihrem Leben aus. Dabei wächst sein Wunsch, Martine zu besitzen, immer mehr, doch Martine ist immer in Begleitung ihrer Freundin Madeleine. Als er entdeckt, dass die beiden einen Urlaub gebucht haben, bucht er den denselben Flug und dasselbe Hotel. Als er beginnt, Martines Herz zu erobern, überschlagen sich die Ereignisse.

Ebenfalls 2023 wird mit *Der Tod ist eine Liebkosung* des Norwegers Arve Moen ein echter Klassiker der 1940er Jahre erstmals auf Deutsch erscheinen.

Ein junger Automechaniker wird für den Mord an seiner Ehefrau verurteilt. Während er seine Strafe verbüßt, reflektiert er über ihrer beider Geschichte, ein intensives Liebesverhältnis, das, glaubt man dem Erzähler, ebenso unabwendbar war wie die Tat. Von dem Moment an, als er ihr zum ersten Mal begegnet, einer Frau aus der Oberschicht, werden die beiden zueinander hin und immer näher in Richtung Untergang gezogen. *Der Tod ist eine Liebkosung* ist ein dunkles, psychologisches Liebesdrama, das große Themen umspannt wie Liebe und Hass, Gesellschaft und Schicksal. »Erziehung, Umfeld und Lebensart hatten einen Abgrund zwischen uns gegraben, noch bevor wir einander begegnet sind«, erläutert der Mörder. Ist das tragische Ende schicksalsbestimmt?

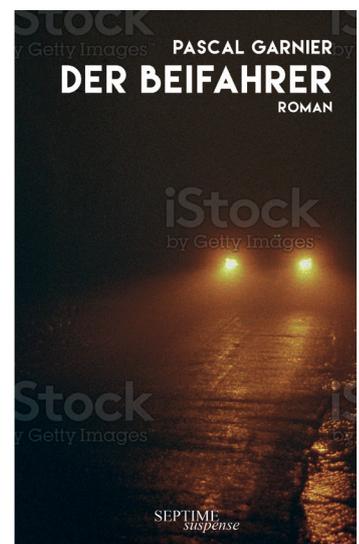
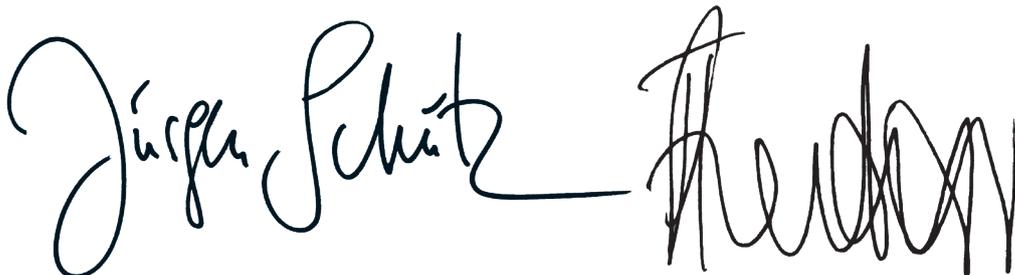
*Der Tod ist eine Liebkosung*, erstmals erschienen 1948, wurde ein literarischer Volltreffer – ein sogenanntes One-Hit-Wonder. Der Autor Arve Moen war unter anderem als Journalist und Jurist bekannt. Noch im Erscheinungsjahr wurde der Roman unter demselben Titel von Edith Carlmar verfilmt, und der Film gilt als einer der ersten norwegischen Vertreter des Noir-Genres. Das Buch war zu seiner Zeit ein Erfolg und wurde 2009 von der Zeitung Dagbladet zu einem der besten norwegischen Kriminalromane aller Zeiten gekürt.

Einige Romane, deren Verträge noch nicht in trockenen Tüchern sind, können wir hier aus verständlichen Gründen noch nicht nennen. Wir hoffen trotzdem, dass wir Ihren Appetit auf unsere kriminalistischen und spannungsgeladenen Leckerbissen wecken konnten, und würden uns freuen, wenn Sie uns auf unserer Reise begleiten würden!

Mit freundlichen Grüßen,

Jürgen Schütz

Roland Freisitzer



Die abgebildeten Cover sind noch nicht entgültig, ebenfalls kann es zu Titelländerungen kommen.